

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Kunst- und Kulturzentrum, Alsen, Stadt Itzehoe
Brandschutzplanung

Vergabenummer:	10095_0001_Brandschutz_nkue
Auftraggeber:	BIG Städtebau GmbH Treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Itzehoe Drehbahn 7 20354 Hamburg

Guten Tag,

wir bitten Sie, für die oben genannte Maßnahme auf der Grundlage der im Vergabeportal bereitgestellten Unterlagen ein Angebot zu fertigen.

Form und Frist des Angebots

Das Angebot ist in Textform über die Angebotsfunktion des Vergabeportals einzureichen bis zum

16.10.2026, 11:00 Uhr

Bitte berücksichtigen Sie hierbei die ausführlichen Hinweise der Verfahrensbedingungen zur elektronischen Angebotseinreichung sowie die Hilfestellung auf der Website des Vergabeportals. Fristversäumnisse führen gem. § 57 VgV zum Angebotsausschluss und zwar unabhängig von der Dauer der Fristversäumnis. Es ist daher in Ihrem Interesse, alles dafür zu tun, dass das Angebot bis zu vorgenanntem Fristablauf über die Angebotsfunktion der Vergabeplattform eingeht.

Zur Angebotsabgabe ist das über das Portal bereitgestellte Angebotsschreiben zwingend zu verwenden. Das Angebot muss in all seinen Bestandteilen in deutscher Sprache abgefasst, von Ihnen vollständig ausgefüllt und in Textform gekennzeichnet sein. Alle Unterlagen sind im PDF-Format einzureichen. Davon abweichend ist das Preisblatt sowohl als Excel-Datei als auch als PDF-Datei einzureichen.

Mit dem Angebot einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot sind die nachfolgend genannten Unterlagen einzureichen:

Bezeichnung	Von AG zur Verfügung gestellte, auszufüllende Unterlage	Vom Bieter ausgefüllt/ eigenständig erstellt mit dem Angebot zu überreichen
Angebotsschreiben (Anlage 03)	☒	☐
Eigenerklärung des Bieters/ der Bietergemeinschaft (Anlage 04) im offenen Verfahren nach § 15 VgV nebst Anlagen (F1 bis F5, D1 bis D3)	☒	☒
Russlandsanktionen (Anlage 05)	☒	☐
Ausgefülltes Preisblatt (Anlage 06)	☒	☐
Referenzen der Projektleitung oder stellv. Projektleitung	☒	☐
Qualifikation der Projektleitung	☒	☐

Bewertungskriterien

Die folgende Tabelle zeigt die prozentuale Wertung der Bewertungskriterien. Nachstehend werden außerdem die verschiedenen Kriterien kurz erläutert. Für weitere Informationen zur Bepunktung schauen Sie bitte in die Bewertungsmatrix.

Bewertungskriterium	Prozentuale Gewichtung
Referenzen der (stellv.) Projektleitung	32 %
Qualifikation der Projektleitung	8 %
Honorar	60 %

Zu einzureichenden Referenzen der (stellv.) Projektleitung

Das Kriterium wird auf Grundlage von zwei einzureichenden Referenzen für die (stellv.) Projektleitung bewertet. Diese sind separat als Anlage zu den Angebotsunterlagen einzureichen. Bewertet wird die Qualität der eingereichten Referenzen anhand der unten dargestellten Kriterien. Pro Referenz können jeweils maximal 16 Punkte erreicht werden. Insgesamt können somit maximal 32 Punkte erreicht werden. Die Referenzen müssen zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe vollständig abgeschlossen sein. Der Abschluss darf nicht länger als acht Jahre (2018) zurückliegen.

Die Qualität der zwei Referenzen wird anhand der folgenden Kriterien bewertet (siehe auch detaillierte Beschreibung in der Zuschlagsmatrix):

- Arbeiten im Bestand (6 Punkte pro Referenz)
- Ähnliche Art des Projekts (Kunst- / Kulturzentrum u./o. Versammlungsstätte, 6 Punkte pro Referenz)
- Erfahrungen über Leistungsphasen der Brandschutzplanung (LPH 2-5, 2 Punkte pro Referenz)
- Erfahrungen über Leistungsphasen der Brandschutzplanung (LPH 8, 2 Punkte pro Referenz)

Zur einzureichenden Qualifikation der Projektleitung

Bewertet werden die berufliche Qualifikation und Erfahrung der Person, die für das Erbringen der Leistung als Projektleitung vorgesehen ist. Maßgeblich für die Bewertung ist das Vorliegen einer ausreichenden beruflichen Qualifikation der Projektleitung und die Berufserfahrung der Projektleitung nach Erlangen eines einschlägigen Universitäts- bzw. Hochschul- oder Fachschulabschluss in Jahren.

Die berufliche Qualifikation ist ausreichend, wenn eine Eintragung in die Liste der entsprechenden Architekten- und Ingenieurkammer bzw. Berufs- oder Handelsregister des Heimatstaates vorliegt. Die Mindestanforderung für das Erlangen von Wertungspunkten ist eine Projektleitung, die über Qualifikationen für vergleichbare Planungsleistungen verfügt und mindestens drei Jahre Berufserfahrung mitbringt.

Zum einzureichenden Preisblatt

Beim **Ausfüllen des Preisblattes** sind folgende verbindliche Regeln einzuhalten: Das Preisblatt ist sowohl als Excel-Datei als auch als PDF-Datei einzureichen. **Eine Veränderung der Unterlagen selbst (Zeilen und Spalten einfügen, ändern oder löschen) ist unzulässig und führt zum Ausschluss des Bieters.**

Bieterfragen und Frist

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Ihrer Auffassung Unvollständigkeiten, Unklarheiten oder Formulierungen, die im Widerspruch zu vergaberechtlichen Bestimmungen stehen, so sind Sie verpflichtet, den Auftraggeber hierauf unverzüglich über die Mitteilungsfunktion auf dem Vergabeportal hinzuweisen, spätestens jedoch bis zum

09.10.2026, 11:00 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen,

i. A. Niels Kück